



**Bericht zur Tätigkeit des  
KARUNA Zukunft für Kinder und  
Jugendliche in Not Int. e. V.  
im Jahr 2019**



## Ziele des Vereins

KARUNA e. V. hat sich 1990 gegründet, um benachteiligten Kindern und Jugendlichen, die aus unterschiedlichen Gründen den Schutzraum Familie verlassen müssen oder diesen nie erlebt haben, soziale, kulturelle, intelligente und finanzielle Teilhabe zu ermöglichen. KARUNA kommt aus dem buddhistischen und bedeutet Mitgefühl, Mitempfinden, nicht jedoch Mitleid. Durch eine intensive Bezugsbetreuung und eine gute Begleitung werden junge Menschen stabilisiert und ihr Selbstbewusstsein und ihre Selbstwirksamkeit aktiviert. Neben diesen Hilfeangeboten sind im Laufe der Jahre präventive, elementare und sozialpolitische Bildungsangebote hinzugekommen.

Bei allen Angeboten wird stets auf Augenhöhe mit den jungen Menschen zusammengearbeitet oder wie Maria Montessori es in ihrer Bildung nennt:

*„Hilf’ mir, es selbst zu tun!“*

Grundsätzlich lassen sich die Angebote von KARUNA e. V. in drei Bereiche einteilen:

## Prävention

Mit der Einrichtung KARUNA PREVENTS betreibt der KARUNA e. V. bereits seit 2005 aktiv Präventionsarbeit in den Bereichen Zigaretten-, Alkohol- und Cannabiskonsum sowie ungesunde Ernährung und Medien-/Glücksspielsucht.

In interaktiven Mitmachparcours’ können Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren dabei in Gruppen an Lernstationen zu den o. g. Themen arbeiten und sich so wichtige Kenntnisse und Sensibilisierung über die Gefahren der betreffenden Suchtstoffe aneignen.

Seit 2014 bietet KARUNA PREVENTS mit Unterstützung der GESOABU AG „Wohnopoly“ an, einen Parcours mit Spielcharakter zum eigenständigen Wohnen.



## Jugendhilfe/Therapie

Im Bereich Jugendhilfe und Therapie gibt es den KARUNA DRUGSTOP, die Stationäre Jugendhilfe und Therapie HAUSOTTER- STRASSE, die VILLA STÖRTEBEKER, KARUNA BLEIBE, KARUNA NEUKUNFT und den CAFÉ PAVILLON.

Es gibt eine enge Kooperation mit dem Vivantes-Klinikum „Am Friedrichshain“, wo KARUNA im Team der Kinder- und Jugendpsychiatrie Sozialarbeit anbietet.

Im KARUNA DRUGSTOP finden junge Menschen eine niedrigschwellige Erstanlaufstelle sowie ein Beratungsangebot für Notsituationen sowie tagesstrukturierende Angebote wie z. B. eine Medienwerkstatt, ein Kochprojekt oder das Straßenkinder-Modelabel PEOPLE BERLIN.



Die stationäre Einrichtung HAUSOTTERSTRASSE begleitet Jugendliche mit Therapiebedarf und Suchtmittelabhängigkeit, die sich selbst dazu entschließen, professionelle Hilfe anzunehmen. Auch hier kann KARUNA seit vielen Jahren aufgrund der Kooperation mit dem Vivantes-Klinikum „Am Friedrichshain“ den Jugendlichen eine Entgiftung anbieten. Im Anschluss an den Klinikaufenthalt erfolgt eine zweiphasige Therapie in der HAUSOTTERSTRASSE.

Wenn die Jugendlichen sich stabilisiert haben und Verantwortungsbewusstsein entwickelt haben, kann sich eine eigene Wohnung im betreuten Jugendwohnhaus VILLA STÖRTEBEKER anschließen, wo nach der Wohngemeinschaft eine betreute Einzelwohnung den Abschluss für die Jugendlichen bei KARUNA bildet, bevor sie in die Eigenständigkeit entlassen werden.

Neben den allgemein suchtgefährdeten und therapiebedürftigen Kindern und Jugendlichen hat KARUNA mit den Einrichtungen KARUNA BLEIBE eine Hilfeeinrichtungen für minderjährige unbegleitete Geflüchtete und KARUNA NEKUNFT für Jugendliche mit einem Jugendhilfebedarf geschaffen.

Das CAFÉ PAVILLON ist an der Schnittstelle zwischen sozialer Einrichtung und freier Wirtschaft die Möglichkeit für suchtgefährdete Jugendliche, die straffällig geworden sind, ihre Sozialstunden ableisten und in den Arbeitsalltag zurückfinden.

## **Bildung / politische Beteiligung**

KARUNA hat sich zum Ziel gesetzt, dass junge Menschen unabhängig von ihrer sozialen Herkunft gute Bildungschancen und damit verbunden die Chance auf soziale Teilhabe wahrnehmen können. Dazu haben wir seit 2007 zwei Montessori-Schulen, zwei Montessori-Kinderhäuser, das Justus Delbrück Haus – Akademie für Mitbestimmung Bahnhof Jamlitz und zuletzt die wildnispädagogische Kindertages-einrichtung Baum und Borke in Berlin-Buch aufgebaut. Darüber hinaus stellt KARUNA e. V. seit einigen Jahren die Schulsozialarbeit an der Kurt-Schwitters-Schule in Pankow und koordiniert seit 2016 die Aufgaben im Bildungsverbund Berlin-Buch.



Aus dem Umfeld des KARUNA e. V. wurde 2016 die KARUNA Sozialgenossenschaft mit Familiensinn eG gegründet. Seitdem erfolgt eine enge Verzahnung der beiden KARUNA-Organisationen.

KARUNA bedeutet Zuwendung, Geborgenheit und Schutz für Kinder und Jugendliche. Unser Name ist für die Mitarbeiter\*innen eine Verpflichtung. Für uns ist das Streben nach individueller Freiheit das Ziel, gepaart mit der Verantwortung für den und die Anderen. Die Wege dahin sind vielfältig, die Methoden auch. Unsere Erfahrungen geben wir weiter, wir verschenken und verkaufen sie nicht. Wir arbeiten unabhängig, achten die Religionen ohne uns an einer auszurichten. Wir sind eine Nichtregierungsorganisation und arbeiten gern konstruktiv-kritisch mit Regierungen und Verwaltungen zusammen. Wir achten andere Kulturen und lernen von ihnen. Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen Kinder, Jugendliche und Familien. Wir sind Teil unserer natürlichen Umwelt, die wir – auch um unser selbst willen – schützen möchten. Wir wünschen uns selbstbestimmte, freie Menschen und Gesellschaften in einer gesunden Umwelt und versuchen uns dafür einzusetzen, mit Kindertageseinrichtungen und Schulen die der Idee der Inklusion folgen, mit Programmen, die Hilfe zur Selbsthilfe fördern, mit Therapien und Strategien, die unabhängig machen von Drogen und Alkohol, mit Arbeit, die das Selbstbewusstsein stärkt, mit Hilfe die von der Straße wegführt und Bildung sowie die gesellschaftliche Mitbestimmung fördert.

## Unsere Programmschwerpunkte sind:

- Hilfe für Straßenkinder und Straßenjugendliche in Deutschland
- Hilfe für geflüchtete Kinder und Jugendliche
- Jugenddrogenhilfe und Hilfe bei psychischer Erkrankung im Kindes- und Jugendalter
- Universelle und Drogenprävention
- Inklusion durch Schulen und Kinderhäuser
- Mitbestimmung & Demokratie stärken!
- Selbstachtung durch Arbeit
- Wohnen und Leben in Gemeinschaft
- Internationale Zusammenarbeit

Der KARUNA e. V. hat 2019 seine Arbeit an den Schnittstellen der Jugend- und Suchthilfe, der psychiatrischen Versorgung und im Bereich der inklusiven Bildung fortsetzen und ausbauen können. Dabei standen gefährdete Kinder, Jugendliche und Familien im Mittelpunkt der Bemühungen sowie die Hilfe für Menschen mit Fluchthintergrund.

Die Unterstützungsleistungen durch das Land Berlin, durch Stiftungen, Firmen und private Spender trugen dazu bei, dass die Mitarbeiter\*innen 2019 die Angebote ausfächern und die Qualität in der Begleitung der Jugendlichen, Kinder und Familien verbessern konnten.

Der Vorstand des Vereins traf sich kontinuierlich, insgesamt zwei Mal im Berichtszeitraum.

Die langjährige Unterstützerin und Freundin von KARUNA e. V. Hannelore Elsner verstarbt am 21. April 2019. Sie war eine langjährige Wegbegleiterin und großartige Unterstützung für die Arbeit des Vereins in der Öffentlichkeit. Sie hat nicht nur durch ihre exponierte Rolle verschiedenen Projekten des Vereins zum Erfolg verholfen, sondern auch durch ihre Persönlichkeit die Entwicklung des KARUNA e. V. nachhaltig beeinflusst.



**Die einzelnen KARUNA Hilfeprojekte verzeichneten im Berichtszeitraum folgende Entwicklung:**

## **KARUNA PREVENTS**

Ein Einrichtung KARUNA PREVENTS hat in seinen neuen Räumlichkeiten in Berlin-Prenzlauer Berg die Arbeitsstationen in den großen und hellen Räumlichkeiten. Im Zuge dessen sind die Parcours teilweise neu strukturiert und angeordnet worden und einige Arbeitselemente aktualisiert worden.

KARUNA PREVENTS stellt den Parcours NEBENanders zum Thema Flucht und Heimat der Hufelandschule in Berlin-Buch zur Verfügung, um dort Schüler\*innen dauerhaft einen Einblick zu diesem Thema zu geben.

## **KARUNA DRUGSTOP integrative Hilfe im Kindes- und Jugendalter, bei Drogen- und Suchtverhalten, Leben auf der Straße und psychischer Erkrankung**

Die Einrichtung bietet Beratung und Tagesstruktur für drogenkonsumierende Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 13 bis 27 Jahren an. Das Angebot richtet sich an suchtgefährdete und drogenabhängige Jugendliche, deren Familien, Jugendämter sowie allen, die Rat und Unterstützung suchen.

Im November und Dezember 2019 finden verschiedene Termine und Gespräch zwischen dem KARUNA DRUGSTOP und der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie statt, um ergänzende Angebote für wohnungslose Jugendliche im KARUNA DRUGSTOP zu besprechen, u. a. ist ein Jugendnachtcafé geplant. Hierbei ist eine gemeinsame Finanzierung der Senatsverwaltungen für Gesundheit und Jugend nötig, deren Realisierung sich jedoch schwierig gestaltet.

Die Zusammenarbeit mit den NGOs children for a better world, terre des hommes und Mensch, Umwelt, Tier e. V. konnte weiter ausgebaut und qualifiziert werden. Mehrere Arbeitstreffen und Besuche intensivieren die sehr gute Zusammenarbeit.

Zunehmend suchen auch Jugendliche mit Fluchthintergrund die Einrichtung auf.



Auch 2019 konnten mehrere Straßenkinder durch die Unterstützung von Children for a better World e. V. den Entdeckerfonds eine Ferienreise an die Ostsee unternehmen, dies hat nun bereits eine gute Tradition und wird von den Teilnehmern sehr geschätzt.

Das Projekt People Berlin geht auf Tour in andere KARUNA-Einrichtungen, um dort weitere Jugendliche mit seinem Angebot zu erreichen. Zudem wird die 4. Edition fertig gestellt und gemeinsam mit dem Start der neuen Homepage inklusive Onlineshop zum Verkauf seiner Projekt im Juni 2019 vorgestellt.

### **KARUNA HAUSOTTERSTRASSE - Stationäre Jugendhilfe und Therapie, psychische Störung und Suchterkrankung im Jugendalter und die VILLA STÖRTEBEKER - Jugendwohnprojekt und Therapeutische Wohngemeinschaft**

Beide Einrichtungen waren auch im Jahr 2019 auf Grund der konzeptionellen Veränderungen und der guten Zusammenarbeit mit den Arbeitspartnern sehr gut ausgelastet.

Aufgrund der Konzepterweiterung der VILLA STÖRTEBEKER wird mit dem langjährigen Partner HOWOGE-Wohnungsunternehmen eine geeignete Immobilie in der Schulze-Boysen-Straße in Berlin-Lichtenberg gefunden und seit der Eröffnung im Dezember 2019 wohnen dort 4 Jugendliche, die die Intensivbetreuung der VILLA STÖRTEBEKER verlassen haben. In dieser Erprobungsphase der Selbstständigkeit der Jugendlichen erfolgt eine Nachbetreuung durch die Kolleg\*innen der VILLA STÖRTEBEKER.

Die KARUNA HAUSOTTERSTRASSE hat sich auch 2019 wieder mit den ehemaligen Jugendlichen zum Austausch getroffen.



## **KARUNA BLEIBE - minderjährige unbegleitete Geflüchtete**

Die Einrichtung KARUNA BLEIBE bietet weiterhin 10 minderjährigen unbegleiteten Geflüchteten ein qualifiziertes zu Hause an. Aufgrund des Rückgangs der allgemeinen Flüchtlingszahlen in Deutschland erreichen die Einrichtung zunehmend Anfragen von jungen Menschen mit intensiven psycho-sozialen Problemlagen, worauf die Einrichtung sich verstärkt ein entsprechendes Hilfenetzwerk aufgebaut hat.

## **KARUNA NEUKUNFT - stationäre Jugendhilfeeinrichtung**

Die Einrichtung KARUNA NEUKUNFT bietet als stationäre Jugendhilfeeinrichtung 10 Jugendlichen der Jugendhilfe zwischen 12 und 18 Jahren einen qualifizierten Wohnplatz an. Die Jugendlichen der Einrichtung freuten sich vom Verein „So viel Freude“ e. V. die Spende eines Tisch-Kickers entgegenzunehmen mit dem die Deutsche Tischfußball-Bundesliga spielt. Bei der Übergabe hatten die Jugendlichen die Gelegenheit gegen einen amtierenden Deutschen Meister zu spielen. Die konzeptionelle Neuausrichtung der Einrichtung NEUKUNFT und Öffnung des Angebots für

Die ambulanten und stationären Jugendhilfeeinrichtungen des KARUNA e. V. starten mit dem Partner SO-DYSIS die Entwicklung einer effektiven Dokumentationssoftware, um mehr Zeit für die direkte Arbeit mit den Jugendlichen zu haben.

## **Freie Integrative Montessori Grundschule Pankow und Montessori-Kinderhaus Pankow sowie Montessori-Kinderhaus Berlin-Buch, Montessori-Gemeinschaftsschule Berlin-Buch und die Kindertageseinrichtung BAUM UND BORKE**

Die pädagogischen Bildungseinrichtungen haben auch 2019 kontinuierlich an der Weiterentwicklung ihrer Konzeptionen und ihres Profils gearbeitet.

Die Kindertageseinrichtung BAUM UND BORKE hat mit ihrer konzeptionellen Verschränkung aus Natur- und Montessoripädagogik seine Auslastung von ca. 80 Kindern weiter ausgebaut hat und leistet u. a. mit der Aufnahme von mehreren Kindern von Familien aus Gemeinschaftsunterkünften für



geflüchtete Menschen in Berlin-Buch ein wichtigen Beitrag zur Integration von geflüchteten Kindern.

Die Montessori-Gemeinschaftsschule Berlin-Buch arbeitet weiterhin an der Entwicklung des Außenbereiches auf dem Schulhof und weiht am 9. September 2019 den „Kletterdrachen“ auf dem Schulhof ein, der maßgeblich durch die Mitwirkung von Eltern entstanden ist.

Durch die Zusammenarbeit von KARUNA e. V., der Evangelischen Schule Berlin und des Ludwig-Hoff-

mann-Quartiers konnte 2019 die Turnhalle auf dem Gelände fertiggestellt werden und steht nun den beiden Schulen des KARUNA e. V. und unseren Kinderhäusern zur Verfügung. Zum Ende des Jahres wurde der Verkauf der Turnhalle an das Land Berlin verkündet.

### **KARUNA und die Kurt-Schwitters-Schule mit gymnasialer Oberstufe / Europa-Schule Deutsch-Portugiesisch /Montessori-orientiert**

Seit dem 01.01.2014 regelt ein Kooperationsvertrag zwischen KARUNA e. V. und der Kurt-Schwitters-Schule die Zusammenarbeit mit dem Schwerpunkt Schulsozialarbeit. Das Team konnte 2019 personell verstärkt werden.

### **Bildungsverbund-Buch**

Seit dem 15.07.2016 organisiert KARUNA e. V. im Auftrag vom Bezirksamt Pankow/Jugendamt und der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie/Schulaufsicht Pankow den Bildungsverbund-Buch mit dem Ziel Bildungsakteure in Buch zu vernetzen. Hierzu findet u. a. jährlich eine Bildungskonferenz mit allen Akteuren aus der Region Berlin-Buch statt.

Es wurden drei gesonderte Projekte durchgeführt: ein Rap-Projekt für Jugendliche, ein Projekt zur expliziten Arbeit mit Mädchen aus den Gemeinschaftsunterkünften sowie das jugend-partizipative Fotoprojekt „Mein-Mein-Kiez“ über den Stadtteil Berlin-Buch.

### **Justus Delbrück Haus - Akademie für Mitbestimmung im Bahnhof Jamlitz**

Durch die kooperative Zusammenarbeit von KARUNA e. V. und KARUNA Sozialgenossenschaft und dank der Förderung der Drosos-Stiftung International kann das Projekt „LANDEINWÄRTS“ im Bahnhof Jamlitz weiterhin ermöglicht werden. Hier können Jugendliche aus schwierigen sozialen Hintergründen und oft an der Schwelle zur Wohnungslosigkeit bis zu 12 Monate im Bahnhof wohnen und dort neue persönliche und berufliche Perspektiven entwickeln. Viele der Jugendlichen



aus den ersten Jahren haben das Projekt verlassen und sich im Umfeld des Bahnhofes sowie der Region Jamlitz/Lieberose und Cottbus angesiedelt und leben dort sehr viel ruhiger als in der Metropole Berlin.

Durch das Ende der finanziellen Förderung durch die Drosos-Stiftung International im Sommer 2020 wurde im Jahr 2019 die Konzeption überarbeitet und nach den ersten Sondierungsgesprächen mit dem Jugendamt Lübben und dem Sozialamt Lübben wurden weitere Partner gesucht, um das Angebot von LANDEINWÄRTS dauerhaft zu sichern.

## Neue Beteiligungsformen für Straßenkinder in Deutschland

Mit Unterstützung von Aktion Mensch und dem Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben bietet KARUNA e. V. seit dem 15.04.2016 für Jugendliche die entkoppelt von Bildung und Ausbildung sowie lange Zeit auf der Straße oder in Jugendhilfeeinrichtungen gelebt und wenig Chancen auf Inklusion haben, den Bundesfreiwilligendienst an. Für jeweils 1 Jahr gehen nun bis zu 10 Jugendliche einer regelmäßigen sinnvollen Tätigkeit nach und beteiligen sich u. a. an der Vorbereitung der Bundeskonferenzen der Straßenkinder.

Die Jugendlichen und das Projekt entwickeln sich durch Auftritte und Fachvorträge u. a. beim Armutskongress des Paritätischen Wohlfahrtsverbands und auf der Jahrestagung der Bundesarbeitsgemeinschaft der Wohnungslosenhilfe sowie der 1. und 2. Berliner Strategiekonferenz zur Wohnungslosenhilfe sowie weiterer Fachveranstaltungen an der Alice-Salomon Hochschule Berlin, auf Einladung von Bundestagsfraktionen DIE GRÜNEN und dem Berliner Abgeordnetenhaus zu einer etablierten Initiative für Straßenkinder und Straßenjugendliche in Deutschland.

Außerdem wird in Folge der Berliner Strategiekonferenz gegen Wohnungslosigkeit eine regelmäßige Arbeitsgruppe „Straßenkinder“ eingerichtet an der Jugendliche der Jugendinitiative MOMO – THE VOICE OF DISCONNECTED YOUTH von KARUNA e. V. regelmäßig teilnehmen.

## KARUNA Café Pavillon auf dem Boxhagener Platz

Im KARUNA Café Pavillon am Boxhagener Platz haben auch in 2019 wieder viele Jugendliche zur Vermeidung von Geld- und Haftstrafen gemeinnützige Arbeit geleistet. Außerdem ist der KARUNA Café Pavillon Ausgabestelle für den KARUNA KOMPASS.



## **KARUNA und Child-Restoration-Outreach Uganda**

Seit Jahren organisiert KARUNA e.V. über private Spender Hilfe und Unterstützung für den Child-Restoration-Outreach in Uganda. Unter anderem spenden Bürger aus Deutschland das Schulgeld für Kinder die beim CRO in Uganda betreut werden. In diesem Jahr konnten Jugendliche von KARUNA e.V. einen ehemaligen Jugendlichen von CRO Uganda in Berlin treffen und mit ihm über seine Erfahrungen sprechen.

## **Öffentlichkeitsarbeit**

Der KARUNA e.V. wurde durch zahlreiche Fernsehsender und Radioanstalten besucht. Insgesamt gab es eine Reihe von Beiträgen über die Arbeit des KARUNA e. V. In Printmedien, Fernsehsendern und Radiostationen.

## **Wissenschaftliche Standards, Qualitätssicherung, Fortbildung und Datenschutz**

Die Einhaltung anerkannter wissenschaftlicher Standards sowie die interne und externe Überprüfung der Qualität sind in allen Bereichen der Organisation sehr wichtig. Der regelmäßigen Fortbildung in- und außerhalb des Vereins wird deshalb große Aufmerksamkeit gewidmet. Diverse Zusatzqualifikationen auf verschiedenen Spezialgebieten, je nach Anforderungen auf sozialtherapeutischen, psychologischen, und bildungspädagogischen Gebiet, wurden bzw. werden von den KARUNA Mitarbeiter\*innen geleistet. Der KARUNA e. V. förderte und finanzierte z.T. die Teilnahme der Mitarbeiter\*innen an den diversen Fortbildungsveranstaltungen. Gemeinsame Fallbesprechungen und wechselseitiger Wissenstransfer zwischen den Projekten sind selbstverständlich. Evaluation, Reflektion und Dokumentation der Arbeit haben einen hohen Stellenwert.

2019 hat KARUNA weiterhin Studierende der Sozialen Arbeit an der Alice-Salomon-Hochschule Berlin im Modul „Praxis in der Sozialen Arbeit“ gezielt mit der eigenen Arbeit vertraut gemacht. Im Januar und im Juni konnte die Arbeit von KARUNA vorgestellt und damit potenzielle neue Mitarbeiter\*innen, Praktikant\*innen und Multiplikator\*innen gewonnen werden.

Die im 14-tägigen Rhythmus stattfindende Fallkonferenz für den stationären Bereich ist als Arbeitsinstrument etabliert. So ist es möglich die Auslastung der Einrichtungen besser zu steuern und eine bessere Versorgung der Jungen und Mädchen zu sichern. Einzel- und Gruppenberatungen und Supervision für Projektleiter und Teams gehörten auch 2019 zum Standard. Dazu ist in der Regel das Institut für systemische Beratung Berlin beauftragt.

Durch die Zusammenarbeit von KARUNA e. V. mit dem Partner SODYSIS wurde eine an die individuellen Bedürfnisse der ambulanten und stationären Jugendhilfeeinrichtungen angepasste Dokumentationssoftware entwickelt, die den Arbeitsalltag der Kolleg\*innen verbessern soll.

Die Datenschutzbeauftragte von KARUNA e. V. hat gemeinsam mit verschiedenen Vertreter\*innen aus den unterschiedlichen KARUNA-Einrichtungen eine Arbeitsgemeinschaft Datenschutz gegründet, die ein gemeinsames trägerinternes Datenschutzkonzept entwickelt haben.

Im Dezember 2019 gab es Dank der Unterstützung unseres Partners terre des hommes eine Auftaktworkshop zum Kinderschutz bei KARUNA e. V. an dem alle Kinderschutzfachkräfte und Einrichtungsleitungen mit der Geschäftsführung teilgenommen haben. Daran anknüpfend wird ein einrichtungsübergreifendes Kinderschutzkonzept erarbeitet, dass zusätzlich zu den existierenden Kinderschutzkonzepten der KARU-

NA-Einrichtungen einen Konsens in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen abbildet und aktuelle fachliche Anforderungen abbildet.

### **In- und ausländische Kontakte**

Auch im Jahr 2019 haben mehrere in- und ausländische Mitarbeiter aus dem Bereich der Jugend- und Suchthilfe die Einrichtungen des KARUNA e. V. besucht.

  
Jone Szmania  
Vorstand

  
Fabienne Lüth  
Vorstand